

1. Hinweise zum Produkt/Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Mit der Steuerung AD-UV (#99340; V3.03) können bis zu 8 Wandlüfter Typ Airodor30 im Einzel-/Paarbetrieb mit einem reversierenden Zu-/Abluftbetrieb angesteuert werden. Bei Verwendung des Fernsteuermoduls LSM12V/54W (Zubehör) ist eine Kaskadierung bis zu 16 Wandlüfter möglich. Die Steuerung ist für den Einbau in einer Unterverteilung (EN-Profileschiene) vorgesehen.

Bei Verwendung einer Gebläseeinheit Airodor30/PT (#38048), wird eine temperaturgesteuerte Taktzeitreduzierung um 15 Sekunden ausgeführt. Die Taktzeit ändert sich ab einer Zulufttemperatur von 14°C. Der Messzyklus ist intern auf 10 Min. voreingestellt. Sofern die Temperatur auf über 14°C ansteigt, wird die codierte Taktzeit (siehe DIP-Schalter 1) ausgeführt.

1.1. Ansteuerungsarten der Steuerung AD-UV

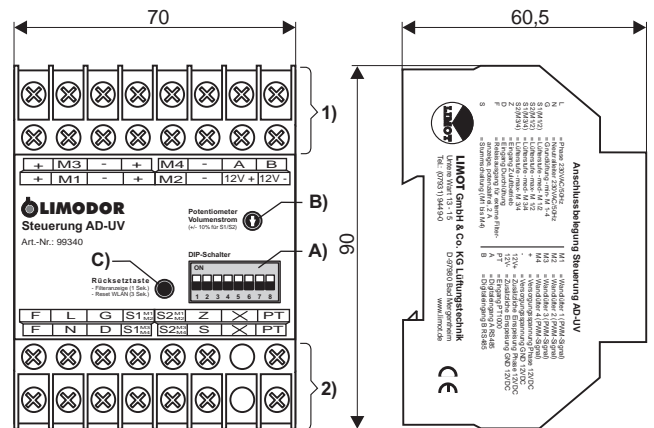
Die Ansteuerung kann über nachfolgende Varianten erfolgen:

- Analoge Schalteingänge**
Analoge Schalteingänge (230VAC/50Hz) haben, unter Berücksichtigung der Priorität, Vorrang vor allen anderen Ansteuerungsvarianten. Unter Berücksichtigung der Codierschalter (DIP-Schalter) werden Schaltvorgänge bei Aufschaltung der Spannung ausgeführt.
- Digitaleingang RS485 (siehe Anlage A)**
Ansteuerung mittels serieller Datenübertragung. Protokoll mit Beispielen siehe Anlage A.
- WiFi-Modul Airodor30 (siehe Anlage B)**
Mittels Verwendung des "WiFi-Modul Airodor30" (Zubehör) und einer Einbindung in ein WLAN-Netz ist eine Ansteuerung mittels dem App "Airodor30 WiFi" möglich.

2. Sicherheits-/Montagehinweis und Entsorgung

Die Montage der Steuerung ist durch fachkundige Personen vorzunehmen.

- Es sind die örtlichen EVU- und Anschlussbestimmungen gemäß VDE 0100 zu beachten.
- Der Anschluss darf nur von einem konzessionierten Elektriker durchgeführt werden.
- Bei Montagearbeiten muss die Steuerung allpolig vom Netz trennbar sein, d.h. entweder sind 2-polige Sicherungen oder bei einpoliger Absicherung unbedingt ein 2-poliger Schalter mit einem Mindestkontaktabstand von 3 mm zu verwenden.
- Lesen Sie die Anleitung vor der Montage sorgfältig durch und bewahren Sie diese sorgfältig auf.
- Einstellungen/Codierungen an der DIP-Schalterleiste sind nur bei Trennung der Stromversorgung durchzuführen.
- Die elektrische Sicherheit ist nur dann gewährleistet, wenn das Produkt in der Installationsumgebung installiert wird.
- Durch Eingriff in das Produkt erlöschen jegliche Haftungsansprüche.
- Das Produkt enthält elektronische Bauteile, die als Elektroschrott entsorgt werden müssen. Das Gehäuse besteht aus wiederverwendbarem Kunststoff. Entfernen Sie die Transportverpackung des Gerätes vollständig. Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.



- A) DIP-Schalter (Codierung)
B) Potentiometer Volumenstrom (-10%) für Eingang S1 und S2
C) Rücksetztaste Filteranzeige (1 Sekunde drücken)



- 1) Anschlussempfehlung 0,8 mm²; max. 12VDC (Leitungslänge max. 25 m)
- 2) Anschlussempfehlung 1,5 mm²; 230VAC/50Hz

3. Belegung/Beschreibung DIP-Schalter (Codierung)

DIP-Schalter	Funktion	Einstellung DIP-Schalter OFF (unten) ¹⁾	ON (oben)
1	Taktung	60 Sek.	45 Sek.
2	Einzel-/Paarbetrieb	Einzelbetrieb	Paarbetrieb
3	Grundlastbetrieb (Eingang "G")	M1 und M2	M1 bis M4
4	Zuluftbetrieb	M1 und M2	M1 bis M4
5	Volumenstrom Zuluft	15 m ³ /h	30 m ³ /h
6	Durchlüftungsbetrieb 2)	M1/M2	M1/M2 u. M3/M4
7	Volumenstrom Durchlüftung	15 m ³ /h	30 m ³ /h
8	Grundlastbetrieb (Codierung)	aus	an ³⁾

- 1) Standardeinstellung
- 2) M1 und M3 = Zuluftbetrieb; M2 und M4 = Abluftbetrieb (keine Wärmerückgewinnung möglich „Sommerlüftung“)
- 3) Bei „ON“ hat der Grundlastbetrieb Priorität vor den Schalteingängen S1 und S2 (M1-M4)

4. Technische Daten

Netzspannung (sekundär)	: 230VAC/50Hz	
Steuerausgang	: 12 VDC	
Steuerungsart	: PWM	
Leistungsaufnahme 1)/Standby:	: 2,0/0,3 W	
Stromaufnahme	: 0,02 A	
Schaltleistung	: 20 Watt	
Montageort	: UV auf EN-Profileschiene	
Digitaleingang	: RS485	
Einsatztemperaturen	: -20 bis 50°C	
Schutzart	: IP20	
Abmaße	: 70x90x60,5 mm (LxBxH)	

- 1) Standardbelegung mit 2 Wandlüfter Airodor30 (Bezug DIN EN13141-8)

5. Zubehör (Auswahl)



Lüfterschalter 2-stufig/1-fach (#99611) mit 2-teiliger Wippe inkl. Beschriftung (0/1 und 0/2), Serienschalter sowie Abdeckrahmen (1-fach). Farbe: weiß



Fernsteuermodul LSM12V/54W (#99352). Einspeisungstrafo (12VDC) bei Überschreitung der Schaltleistung Steuerung AD-UV z.B. durch Mehrfachbelegung der Klemmen M1 bis 4 (Kaskadierung).

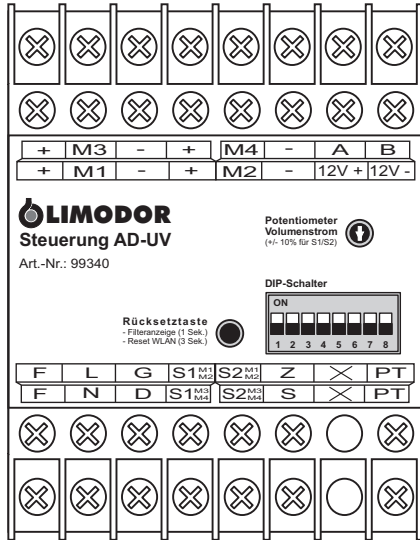


WiFi-Modul Airodor30 (#99355). Erweiterungsmodul zur Ansteuerung der Wandlüfter über WLAN. Bedienung mittels App "Airodor30 WiFi".

Hinweis nach DIN EN 60335: Die Steuerung ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen od. geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten eine Einweisung, wie das Lüftungsgerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Lüftungsgerät bzw. Einzelteilen des Lüftungsgerätes spielen.

6. Funktionen und Prioritäten der Steuerung AD-UV

Nebenstehend die Funktionsbeschreibung, absteigend nach Priorität geordnet. Die Bezeichnung "M1" und "M2", sowie "M3" und "M4", bilden je ein schaltbaren Paarkreis (Gruppe).



hoch
▼
Priorität
▼
Priorität
▼
niedrig

Funktion "S" = Stummschaltung

Schaltet/setzt die PWM-Ausgänge M1 bis M4 stumm.

Funktion "Z" = Zuluftbetrieb

Der Wandlüfter fördern aktiv Außenluft z.B. zur Sicherstellung der Luftnachführung bei Betrieb von Ablüftern nach DIN 18017-3, in die Wohnräume nach.

Funktion "D" = Durchlüftungsstufe

Stetiger Luftaustausch ohne Wärmeübertragung mit Zu-/Abluft. Funktion nur ausführbar (schaltbar), wenn 2 Lüftungsgeräte in "Paarbetrieb" laufen können.

Funktion "S2" = Lüfterstufe -max-

Maximale Lüfterstufe z.B. Airodor30 = 28 m³/h. Schaltung der Ausgänge für Lüftungsgeräte an "Paarkreis" M1/2 und/oder M3/4.

Funktion "S1" = Lüfterstufe -med-

Mittlere Lüfterstufe z.B. Airodor30 = 15 m³/h. Schaltung der Ausgänge für Lüftungsgeräte an "Paarkreis" M1/2 und/oder M3/4.

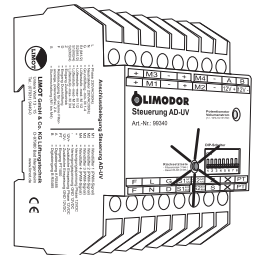
Funktion "G" = Lüfterstufe -min-

Kleinste Lüfterstufe z.B. Airodor30 = 12 m³/h. Schaltung der Ausgänge für Lüftungsgeräte M1/2 oder M1 bis M4 (siehe Codierung DIP-Schalter 3).

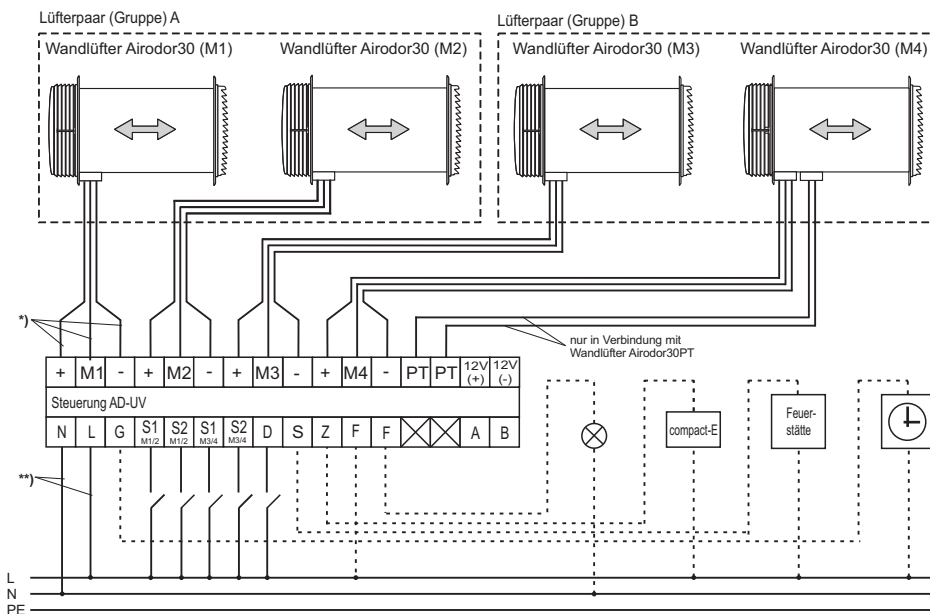
7. Filterwechselanzeige und Resetfunktionen

Die Steuerung verfügt über eine Lüfterlaufzeit gesteuerte Filterwechselanzeige mit Rückstellfunktion. Die Anzeige (rote LED an Rückstelltaste) blinkt bzw. der Ausgang "Klemme F" wird freigeschaltet, wenn die Zeitvorgabe im Lüfterpaar (Gruppe A = M1/2; B = M3/4) abgelaufen ist. Durch die getrennte Laufzeiterfassung wird das Signal/Anzeige 2x angezeigt. Das akustische Signal (5x „piep“-Ton alle Stunde) wird ausgegeben, wenn die Betriebszeitsumme von ca. 30 Tagen abgelaufen ist und einer der Lüfterstufen 15 od. 30 m³/h geschaltet wird.

Der "Reset" wird manuell durch Drücken (1 Sek.) der Rückstelltaste, über einen Schalteingang Klemme S1 oder S2, oder automatisch (Wartezeit = 21 Tage) ausgeführt.



8. Elektroanschlussbeispiel



Anschlussbelegung Steuerung AD-UV/WiFi-Modul

- L = Phase 230VAC/50Hz
- N = Neutralleiter 230VAC/50Hz
- G = Grundlüftung -min- M 1-4
- S1 (M1/2) = Lüfterstufe -med- M 1/2
- S2 (M1/2) = Lüfterstufe -max- M 1/2
- S1 (M3/4) = Lüfterstufe -med- M 3/4
- S2 (M3/4) = Lüfterstufe -max- M 3/4
- Z = Eingang Zuluftbetrieb
- D = Eingang Durchlüftung
- F = Relaisausgang für externe Filteranzeige, potenzialfrei, 2 A
- S = Stummschaltung (M1 bis M4)
- M1 = Wandlüfter 1 (PWM-Signal)
- M2 = Wandlüfter 2 (PWM-Signal)
- M3 = Wandlüfter 3 (PWM-Signal)
- M4 = Wandlüfter 4 (PWM-Signal)
- + = Versorgungsspannung Phase 12VDC
- = Versorgungsspannung GND 12VDC
- 12V+ = Zusätzliche Einspeisung Phase 12VDC
- 12V- = Zusätzliche Einspeisung GND 12VDC
- PT = Eingang PT1000
- A = Digitaleingang A RS485
- B = Digitaleingang B RS485

*) Anschlussempfehlung und Hinweise für Klemme M, +, -, 12V, A und B: Ader-Querschnitt 0,8 mm², max. 12VDC (Leitungslänge: max. 25 m)

***) Anschlussempfehlung für Klemme G, S1, S2, D, S und F: Ader-Querschnitt 1,5 mm², 230VAC/50Hz